

MEDIENERZIEHUNG IN DER KITA



Tigerente, Teletubbies, Tagesschau & Co...

Kinder bringen gerne ihre Medienlieblinge mit in den Kindergarten oder spielen ihre Medienerlebnisse im Gruppenraum nach.

Fühlen Sie sich auch manchmal verunsichert, wie Sie mit derartigen Situationen umgehen sollen?

Fernseher, Gameboy oder der Computer...

Medien sind ein selbstverständlicher Bestandteil des kindlichen Alltags.

Haben Sie Lust, Kinder zu unterstützen, produktiv mit ihren Medien-erfahrungen umzugehen? Mit ihnen einen eigenen Trickfilm zu drehen oder ein Computerprojekt durchzuführen?

Die Flimmerkiste als Babysitter...

Im Hinblick auf die Entwicklung der kindlichen Medienkompetenz spielt die Familie eine wesentliche Rolle.

Wie gelingt es, mit Eltern über familiäre Mediennutzung ins Gespräch zu kommen?

Wenn Sie sich diese oder ähnliche Fragen stellen und Interesse haben, sich mit dem Thema Kinder und Medien intensiver zu befassen, dann haben Sie hier die Möglichkeit dazu.

Die Fortbildung »Medienerziehung in der KiTa«, die von MedienpädagogInnen des Blickwechsel durchgeführt wird, zeigt auf, wie pädagogische Ziele im Kindergarten und in der Elternarbeit mit Medien attraktiv und spannend umgesetzt werden können.

Die berufsbegleitende medienpädagogische Fortbildung dauert etwa ein Jahr. In diesem Zeitraum finden drei zentrale Seminare statt. Darin eingebettet ist die eigenständige Vorbereitung und Durchführung eines Medienprojekts durch die teilnehmenden Erzieher/innen. Medienpädagogische oder technische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

UNGSAUFBAU IM ÜBERBLICK



Zweitägige GRUNDLAGENFORTBILDUNG

Wie sieht der heutige Medienalltag der Kinder aus?

Welche Auswirkungen können Medieninhalte auf Kinder haben?

Wie kann ich mit Eltern zusammenarbeiten?

In dieser Fortbildung werden medienpädagogische Grundlagen vermittelt, Methoden der Zusammenarbeit mit Eltern erprobt und Möglichkeiten der medienpädagogischen Projektarbeit vorgestellt.

Fünftägige PRAXISFORTBILDUNG

Während dieser Seminarwoche liegt der Schwerpunkt auf der Medienpraxis. Zur Auswahl stehen die Medien Video, Computer, Foto oder Audio/Radio. Nach einer Einführung in den Umgang mit der Technik steht das eigene Ausprobieren im Vordergrund. Gemeinsam werden Methodenbausteine zur medienpraktischen Arbeit mit Kindern erprobt. Darauf aufbauend entwickeln die Teilnehmer/innen ein Konzept für ein eigenes, medienpädagogisches Projekt.

PROJEKTPHASE

Innerhalb der nächsten Wochen werden Medienprojekte in den Einrichtungen realisiert. In regionalen Arbeitsgruppen erhalten die Teilnehmer/innen Unterstützung und Beratung, können sich über ihre Projektarbeit austauschen und die Praxisarbeit gemeinsam reflektieren. Diese regionalen Arbeitsgruppen werden vom Blickwechsel e.V. initiiert und vor Ort betreut.

Zweitägige ABSCHLUSSFORTBILDUNG

Die Teilnehmer/innen stellen den Verlauf und die Ergebnisse ihres Medienprojekts vor. Gemeinsam werden die dabei gemachten Erfahrungen diskutiert und reflektiert sowie Perspektiven einer kontinuierlichen Medienerziehung in der KiTa erarbeitet.

MEDIENERZIEHUNG IN DER KITA

Ein Projekt der Hessischen Landesanstalt für privaten Rundfunk (LPR Hessen)
Durchgeführt vom Blickwechsel e.V. - Verein für Medien- und Kulturpädagogik



BLICKWECHSEL E.V.

Der Blickwechsel e.V. ist eine medienpädagogische Institution mit Sitz in Göttingen und Projektbüros in Bremen und Lüneburg. Zu unseren Arbeitsschwerpunkten gehören die medienbezogene Elternbildung in Kindergärten, die ErzieherInnenfortbildung und die medienpraktische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

LPR HESSEN

Die Hessische Landesanstalt für privaten Rundfunk (LPR Hessen) mit Sitz in Kassel ist für die Zulassung privater Radio- und Fernsehveranstalter und für die Aufsicht über deren Programminhalte im Hinblick auf Jugendschutz, Werberegulungen, Meinungsvielfalt und die Programmgrundsätze zuständig.

Neben diesen Aufgaben bilden Projekte zur Vermittlung von Medienkompetenz einen weiteren wichtigen Arbeitsschwerpunkt der LPR Hessen.

Die Medien sind fester Bestandteil unseres Lebens – beruflich wie privat. Deshalb ist es wichtig, insbesondere Kinder und Jugendliche wie auch Eltern und ErzieherInnen möglichst frühzeitig für den Umgang mit den Medien zu qualifizieren.

Die LPR Hessen initiiert und fördert daher medienpädagogische Projekte, die Erwachsenen und Kindern Hilfestellung im Umgang mit den unterschiedlichen Medien anbieten.

Blickwechsel arbeitet seit vielen Jahren im Auftrag der LPR Hessen.

ANMELDUNG / KONTAKT

Blickwechsel e.V.

Verein für Medien- und Kulturpädagogik
Projektleitung: Sabine Eder und Telke Reeck
Geschäftsstelle Göttingen, Waldweg 26, 37073 Göttingen

Telefon und Fax 0551 / 48 71 06
Mobil 0173 / 524 30 20
blickwechsel@blickwechsel.org www.blickwechsel.org

LPR Hessen

Hessische Landesanstalt für privaten Rundfunk
Ansprechpartnerin: Sandra Bischoff
ATRIUM, Wilhelmshöher Allee 262, 34131 Kassel

Telefon 0561 / 935 86-0, Fax 0561 / 935 86-30
lpr@lpr-hessen.de www.lpr-hessen.de

TEILNAHME / KOSTEN

Den wesentlichen Teil der Kosten trägt die LPR Hessen. Der Eigenanteil für die Teilnahme an der Fortbildung beträgt 200 Euro pro Person.

Es ist möglich, als Einzelperson an der Fortbildung teilzunehmen. Unsere Erfahrungen zeigen allerdings, dass sich ein Team aus zwei ErzieherInnen pro Einrichtung gut ergänzt.

Blickwechsel

Verein für Medien- und Kulturpädagogik

LPR
h e s s e n

medien
kompetenz